

Niederschrift

über die 10. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Wedringen der Stadt Haldensleben am 31.08.2015, von 19.30 Uhr bis 20.55 Uhr

Ort: in der „Quickbox“ in Wedringen

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Martin Feuckert

Mitglieder

Herr Steven Berg

Herr Michael Englerth

Herr Roland Voitius

Herr Hans-Henning Wiese

von der Verwaltung

Frau Susan Gerwien

Frau Doreen Scherf

Frau Sabine Wendler

Abwesend: -

Gäste:

Herr Eckhard Luthe

Frau und Herr Sigrid und Eberhard Arnstedt

Herr Ulrich Jordan

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 15.06.2015
4. Ernennung des Wehrleiters der Ortsfeuerwehr Wedringen zum Ehrenbeamten
Vorlage: 093-(VI.)/2015
5. 1. Satzung zur Änderung der Schulsatzung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben
Vorlage: 091-(VI.)/2015
6. Kostenbeitragssatzung für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen innerhalb des Landes Sachsen-Anhalt durch Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Stadt Haldensleben
Vorlage: 102-(VI.)/2015
7. Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Stadt Haldensleben
Vorlage: 103-(VI.)/2015
8. Aufstellung der Ergänzungssatzung "Lübberitzer Weg", Satuelle
Vorlage: 096-(VI.)/2015
9. Kommunale Richtlinie zur Mittelvergabe aus dem Verfügungsfonds im Programm "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" für das Fördergebiet Haldensleben Süd (Althaldensleben)
Vorlage: 098-(VI.)/2015

10. Entwurf einer Gefahrenverordnung betreffend die Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, durch Anpflanzungen, Verunreinigungen, ruhestörenden Lärm, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, beim Betreten von Eisflächen, durch mangelhafte Hausnummerierung sowie öffentliche Veranstaltungen
Vorlage: 094-(VI.)/2015
11. Mitteilungen
12. Anfragen und Anregungen
13. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

14. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 15.06.2015
15. Mitteilungen
16. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister des Ortes Wedringen, Herr Feuckert, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Ortschaftsrates sowie die Gäste und stellt fest, dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister des Ortes Wedringen, Herr Feuckert, stellt fest, dass die ordnungsgemäße Ladung erfolgte und dass alle Ortschaftsräte anwesend sind. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben und eine Tagesordnung für die Sitzung des Ortschaftsrates Wedringen liegt ebenfalls ohne Einwände vor.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 15.06.2015

Die Mitglieder des Ortschaftsrates haben keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 15.06.2015.

zu TOP 4 Ernennung des Wehrleiters der Ortsfeuerwehr Wedringen zum Ehrenbeamten Vorlage: 093-(VI.)/2015

Ortsbürgermeister Feuckert erläutert noch einmal kurz den Inhalt der vorliegenden Beschlussvorlage. Anschließend gaben die anwesenden Mitglieder ihre Empfehlung und stimmten mit folgendem Ergebnis ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 5 1. Satzung zur Änderung der Schulsatzung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben Vorlage: 091-(VI.)/2015

Frau Scherf von der Stadtverwaltung erläutert noch einmal kurz den Inhalt der vorliegenden Satzung. Anschließend gaben die anwesenden Mitglieder ihre Empfehlung und stimmten mit folgendem Ergebnis ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 6 **Kostenbeitragssatzung für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen innerhalb des Landes Sachsen-Anhalt durch Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Stadt Haldensleben
Vorlage: 102-(VI.)/2015**

Frau Scherf von der Stadtverwaltung erläutert noch einmal kurz den Inhalt der vorliegenden Satzung. Anschließend gaben die anwesenden Mitglieder ihre Empfehlung und stimmten mit folgendem Ergebnis ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 7 **Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Stadt Haldensleben
Vorlage: 103-(VI.)/2015**

Frau Scherf von der Stadtverwaltung erläutert noch einmal kurz den Inhalt der vorliegenden Satzung. Anschließend gaben die anwesenden Mitglieder ihre Empfehlung und stimmten mit folgendem Ergebnis ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 8 **Aufstellung der Ergänzungssatzung "Lübberitzer Weg", Satuelle
Vorlage: 096-(VI.)/2015**

Frau Wendler von der Stadtverwaltung erläutert noch einmal kurz den Inhalt der vorliegenden Satzung. Anschließend gaben die anwesenden Mitglieder ihre Empfehlung und stimmten mit folgendem Ergebnis ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 9 **Kommunale Richtlinie zur Mittelvergabe aus dem Verfügungsfonds im Programm "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" für das Fördergebiet Haldensleben Süd (Althaldensleben)
Vorlage: 098-(VI.)/2015**

Frau Wendler von der Stadtverwaltung erläutert noch einmal kurz den Inhalt der vorliegenden Satzung. Anschließend gaben die anwesenden Mitglieder ihre Empfehlung und stimmten mit folgendem Ergebnis ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	0
Enthaltung:	1

zu TOP 10 **Entwurf einer Gefahrenverordnung betreffend die Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, durch Anpflanzungen, Verunreinigungen, ruhestörenden Lärm, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, beim Betreten von Eisflächen, durch mangelhafte Hausnummerierung sowie öffentliche Veranstaltungen**
Vorlage: 094-(VI.)/2015

Ortsbürgermeister Feuckert erläutert noch einmal kurz den Inhalt der vorliegenden Satzung. Anschließend gaben die anwesenden Mitglieder ihre Empfehlung und stimmten mit folgendem Ergebnis ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 11 **Mitteilungen**

Frau Wendler von der Stadtverwaltung teilt mit, dass die Stadt Haldensleben das Vorkaufsrecht von Flächen geltend machen möchte u.a. betrifft dies auch Flächen in der Gemarkung Wedringen.

Frau Gerwien von der Stadtverwaltung teilt mit, dass die Nestschaukel für den Spielplatz leider noch nicht montiert werden konnte, da der Fallbereich zu klein angelegt worden ist und dieser um mindestens 30 – 40 cm vergrößert werden muss. Alternativ eine normale Schaukel zu installieren wäre nicht von Vorteil nach Aussage der Mitarbeiter des Stadthofes. Der Fußweg zum Kindergarten wurde neu gestaltet und die restlichen Aufräumarbeiten müssten abgeschlossen sein.

Weiterhin teilt Frau Gerwien mit, dass lt. Landesstraßenbaubehörde kein Handlungsbedarf im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht bei der Beseitigung der Risse in der Dorfstraße im Kreuzungsbebereich zur Bundesstraße B71 besteht, da die Risse keine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer sind. Außerdem ist aufgrund der derzeitigen Verkehrslage eine Reparatur nicht möglich. Ortsrat Voitius geht es nicht um die Instandsetzung der Fahrbahn im Allgemeinen, sondern er verweist noch einmal auf die gleiche Situation seines Hauses betreffend hin, wie es die Bewohner an der Bundesstraße ohnehin haben. Ortsbürgermeister Feuckert schlägt vor, dass der Leiter der Straßenmeisterei Ebendorf, Herr Schubert, noch einmal zu einem vor Ort Termin eingeladen wird, damit die Sachlage nochmals anschaulich dargestellt wird.

Frau Gerwien teilt mit, dass nach Rücksprache mit der Firma Remondis diese der Stadtverwaltung mitgeteilt hat, dass sie eine Umsetzung der Glascontainer hinter das alte Kulturhaus ablehnt, da hier eine sichere An- und Abfahrt des Entsorgungsfahrzeuges nicht gewährleistet ist.

Ortsbürgermeister Feuckert teilt mit, dass die Straßenbeleuchtungen in der Dorfstraße vor den Häusern 32 und 35 defekt sind. In diesen Zusammenhang schlägt Ortsrat Voitius vor, dass eine Telefonnummer der Stadtverwaltung in den Schaukästen ausgehangen wird, damit die Bürger des Ortes Wedringen sofort die Stadtverwaltung über Mängel oder Defekte benachrichtigen können.

Ortsbürgermeister Feuckert teilt weiterhin mit, dass einige Bewohner des Neubaugebietes Wiesenweg ihn darauf hingewiesen haben, dass die unbebauten Flächen von den Grundstückseigentümern bitte mindestens 1x im Jahr gemäht werden sollten und die Stadtverwaltung die Grundstückseigentümer diesbezüglich darüber informiert. Auch in der Straße der Einheit sollte der Stadthof die zu pflegenden Flächen vom Unkraut befreien.

Ortsrat Wiese teilt mit, dass die Verkehrsflächen der Bushaltestellen an der B71 zum wiederholten Male nicht mit der Kehrmaschine gereinigt worden sind.

zu TOP 12 Anfragen und Anregungen

Frau Arnstedt teilt mit, dass das Hinweisschild wegen der Straßensperrung der Ortsdurchfahrt Neuenhofe seit mehreren Tagen neben der eigentlichen Befestigung liegt und sich niemand für die Instandsetzung interessiert.

Auch spricht sie ihren Dank an die Kammeraden der Feuerwehr für die Absicherung der letzten Demonstration aus und teilt mit dass am 14.09.2015 um 15.00 Uhr die Freigabe der OU B245 n Bebertal geplant ist. Es ist der Wunsch, dass die Wedringer Bürger wieder mobilisiert werden und an der Freigabe der OU B245 n Bebertal teilnehmen, da Vertreter von Land und Bund anwesend sein werden. Auch die Wedringer brauchen ihre OU B71n und sollten dies durch die Teilnahme an der Freigabe bekräftigen.

Herr Jordan teilt mit, dass nach seinen Informationen versucht wird, dass die Ohre ihren alten Pegelstand wieder erreicht. Beim Bau seines Eigenheimes hat er damals eine Drainage gelegt, damit bei steigendem Grundwasser durch den ggf. steigenden Pegel der Ohre sein Haus nicht beschädigt wird. Diese Drainage wurde an ein Rohrsystem angeschlossen. Nun besteht die Gefahr, dass durch die Erhöhung des Pegelstandes der Ohre das Rohrsystem bzw. ein angrenzendes Grabensystem überflutet wird und sein Eigenheim und das der Nachbarn dadurch beschädigt werden könnte. Er bittet die Stadtverwaltung und den Unterhaltungsverband „Untere Ohre“, hier mit den zuständigen Behörden in Kontakt zu treten und den Zustand anhand von Dokumentationen in der Stadtverwaltung zu überprüfen und ggf. Maßnahmen zur Gefahrenabwehr durchzuführen.

Ortsrat Berg fragt nach den Standorten der 2 elektronischen 50 Km/h-Hinweisschilder. Ortsbürgermeister Feuckert teilt mit, dass für 1 Anlage die Fa. Heite den Stromanschluss herstellt. Nach Aussage der Stadtverwaltung werden die Arbeiten voraussichtlich im 1. Quartal 2016 abgeschlossen sein. Außerdem fragt Ortsrat Berg an, warum die Stadtverwaltung oder die Polizei aufgrund der derzeitigen Verkehrssituation in der Ortslage keine Geschwindigkeitskontrollen durchführen.

zu TOP 13 Einwohnerfragestunde

Die Gäste der Ortschaftsratsitzung haben keine weiteren Anfragen.

Martin Feuckert
Ortsbürgermeister

Michael Englerth
Protokollführer